

Wie packt man ein großes Projekt richtig an, Nehemia? 5

# Nehemia sorgt für Ordnung

## ***Mitnehmen // Aktion***

### **Erklärung Themen**

**Gute Gewohnheiten** // Die Kinder werden eingeladen, über ihre eigenen Gewohnheiten nachzudenken, Vorsätze zu formulieren und kreativ festzuhalten, zum Beispiel in einem Brief an sich selbst. Dafür bekommt jedes Kind einen Briefumschlag und eine Karte. Die zugeklebten und mit Namen versehenen Briefumschläge können an einen Porenbetonstein geklebt oder gehängt werden.

**Tipp** // Dieses Thema kann noch mal aufgegriffen werden, wenn die Mauer wieder abgebaut wird. Die Kinder können anhand ihrer Briefe checken, wie sich ihre Vorsätze entwickelt haben und (ggf. im Vier-Augen-Gespräch) mit einem/einer Mitarbeitenden darüber reden.

**Nehemia, das will ich mir merken** // Die Kinder überlegen gemeinsam, was sie sich zu dieser Bibelgeschichte merken möchten, und schreiben oder malen dies auf ein Blatt Papier mit der Überschrift „Nehemia, das will ich mir merken“. Anschließend wird das Blatt auf den zweiten Stein geklebt.

**3 Tipps für gute Projekt-Leitung** // Die Kinder überlegen im Rückblick auf die Nehemia-Reihe, welche drei Tipps sie formulieren können. Was ist wichtig für eine gute Projektleitung? Wie packt man ein Projekt am besten an? Auf einem Papierbogen werden die Ergebnisse festgehalten. Schreibanfänger können auch malen oder mithilfe von Buchstabenstempeln schreiben. Das Blatt wird auf den dritten Mauerstein geklebt.

Die Steine werden neben- und übereinander an die in den vorherigen Einheiten begonnene Mauer angebaut; der Mauerbau ist damit beendet. Wer möchte, kann die anderen Gemeindemitglieder zu einer Mauerbesichtigung einladen.